

Bulgarische Zugvögel

Fern der bulgarischen Heimat, nach langen Jahren erstmals wieder vereint und mit insgesamt über 100 Jahren Erfahrung an den Instrumenten, freuen sich mit Irina Georgieva (Klavier), Svetlin Belneev (Violine) und Martin Gueorguiev (Cello), drei weitgereiste Vollblutmusiker auf gemeinsame Auftritte und ein virtuoses Programm, das die Amerikanische Klassik und die Bulgarische Gegenwart zusammenführt.

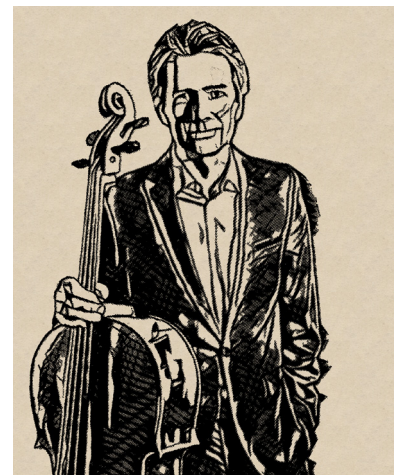
Unter dem klingenden Namen «Preletni ptitsi» (bulg. «Zugvögel»), treten Irina Georgieva, Meisterschülerin von Rudolf Buchbinder, erfolgreiche Konzertpianistin und künstlerische Leiterin der Schubertiaden in Riehen/BL, der Violinist Svetlin Belneev, seinerseits jahrelang neben Showgrößen wie Celine Dion, Andrea Bocelli und Stevie Wonder auf der Bühne und Martin Gueorguiev, international gefragter Cellist mit Auftritten an renomierten Kammermusik-Festivals in den USA, Musikprofessor und Mitbegründer des «Balkan Quartetts» 2022, nach 20 Jahren wieder gemeinsam auf.



Alle drei besuchten in den 1990er Jahren die nationale Musikschule in Sofia, Bulgarien, und standen, gefördert von Prof. Dimiter Kozev, dem gefeierten Leader des Dimov-Quartetts, als Trio-Formation, nicht nur jugendlich enthusiastisch, sondern auch mit beachtlichem Erfolg vor Publikum. Ausgeflogen in die weite Welt, haben sie sich musikalisch weiterentwickelt und an ihren eindrucklichen Karrieren gearbeitet.

Das Preletni-ptitsi-Programm schlägt, den Biographien der Künstler geschuldet, technisch anspruchsvoll und hoch attraktiv, den Bogen von Amerikanischer Kaffeemusik zurück nach Bulgarien: von George Gershwin, Paul Schoenfield und Marc Carlson zu Pantscho Wladigerow und Alexander Raytchev.

Die Auftritte finden statt in Basel und Umgebung, der Wahlheimat Georgievas, und das in der zweiten Aprilhälfte 2022. Wir freuen uns auf den Genuss dieses musikalischen Leckerbissens – die genauen Termine werden noch bekanntgegeben, darunter auch exklusive Hauskonzerte.



Biografien

Irina Georgieva, Klavier

Ihr erstes öffentliches Konzert gab die in Sofia (Bulgarien) geborene Pianistin Irina Georgieva bereits mit sechs Jahren. Zwei Jahre später schon gab sie ihr erstes Solokonzert und gewann ihren ersten internationalen Preis. Im Alter von elf Jahren konzertierte sie als Solistin mit Orchester und war mit Beethovens 1. Klavierkonzert zu hören. Im Alter von 16 Jahren gewann sie den 1. Preis beim internationalen Klavierwettbewerb «Steinway» in Berlin. Sie studierte zunächst am Konservatorium in Sofia, später setzte sie ihre Studien dank eines Stipendiums der Stiftung «Gerber-ten Bosch» an der Musikakademie Basel in der Meisterklasse von Rudolf Buchbinder fort. Irina Georgieva ist Preisträgerin internationalen Wettbewerbe und hat mehrere Aufnahmen eingespielt. Begleitet vom Sinfonieorchester Basel präsentierte Irina Georgieva jüngst Rachmaninoffs Klavierkonzert «Rhapsodie über ein Thema von Paganini» im KKL Luzern. Sie konzertiert regelmässig in der Schweiz, Italien, Frankreich, England und Marokko. Ihr Repertoire umfasst Klaviermusik vom Barock bis zur Gegenwart.

Swetlin Belnejew, Violine

In eine Musikerfamilie geboren, begann der bulgarisch-amerikanische Geiger Swetlin Belnejew seine professionelle Karriere im Alter von 10 Jahren und tritt seitdem als Solist, Kammermusiker und Mitglied verschiedener Ensembles und Showproduktionen auf. So in ganz Europa, Asien und den USA, u.a. in der Carnegie Hall (NY), im Kimmel Center Performing Arts (Philadelphia), im Kennedy Center Performing Arts (Washington DC), in der Disney Hall (Los Angeles), im Palau de la Musica (Valencia, Spanien), in der Hollywood Bowl (Los Angeles), im Smith's Center (Las Vegas) und vielen anderen. Mit der erfolgreichsten Show in Las Vegas' jüngster Geschichte («Celine») stand er 2011 bis 2019 an der Seite des kanadischen Superstars Celine Dion auf der Bühne des Caesar's Palace. Zudem ist er auf diversen

Aufnahmen und Videoclips zu hören, darunter das preisgekrönte Platin-Album Celine Dion's, «Sans Attendre». Svetlin Belneev war mit Andrea Bocelli, Mariah Carey und Stevie Wonder auf Tournee, zu seinen jüngsten (Fernseh-)auftritten gehören ua. die Grammy Awards, die Billboard Awards und die American Music Awards. Svetlin engagiert sich leidenschaftlich für die Aufführung und Förderung von Kammermusik und zeitgenössischer Musik und steht regelmässig mit der Las Vegas Jazz Connection aber auch verschiedenen anderen Jazz-Ensembles nicht nur auf der Bühne sondern auch im Aufnahmestudio.

Martin Gueorguiev, Cello

Als Solist, Kammermusiker und Orchestermusiker trat Martin Gueorguiev in ganz Europa und den Vereinigten Staaten auf. Als Gründungsmitglied trat er mit dem «Balkan Quartett» bei der «Millennium Stage»-Serie im Kennedy Center, Washington DC, beim Spoleto Music Festival in Charleston, und im Arts Club, Washington DC, auf. Die Auftritte des Quartetts wurden vom National Public Radio (NPR) übertragen, das Millennium Stage-Konzert live online gestreamt. Gueorguiev hat an zahlreichen Kammermusikfestivals teilgenommen, so dem Perlman Music Program Chamber Workshop, wo er intensiv mit Itzhak Perlman zusammenarbeitete, dem Sarasota Music Festival, dem Highlands-Cashiers Chamber Music Festival und dem South Carolina Chamber Music Festival. Gueorguiev hat einen Dokortitel in Musikkunst von der University of Georgia, einen Master-Abschluss in Musikdarbietung von der University of Southern California und einen Bachelor-Abschluss in Musikdarbietung von der Lynn University (ehemals Harid Conservatory). Zu seinen Lehrern gehören Ronald Leonard, Johanne Perron und David Starkweather. Martin Gueorguiev ist Mitglied der Fakultät der William Pu Music Academy, der Atlanta Music Academy in Atlanta. Er ist ferner auch als Künstlerförderer tätig und lehrt Cello am Oxford College der Emory University.